



## Aktionstag: Offene Kirchen in historischen Stadtkernen (er)leben Samstag, 22.10.2005

### Lenzen – St. Katharinen-Kirche

#### Kontakt / Ansprechpartner

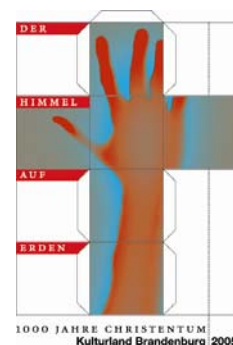
Margit Hülsebeck  
038792 - 98840



#### Objektbeschreibung:

Die Anfänge des jetzigen Kirchenbaus gehen auf das 14. Jh. zurück. Aus dieser Zeit stammen Teile des in Ost-West-Richtung gebauten Langhauses mit seinen kreuzförmigen Pfeilern und die zweiteiligen schlanken Fenster der Nordmauer. Später wurden der Altarraum und die Nord- und Südportale angebaut, wodurch die Kreuzform der Kirche entstand. Zu den ältesten und wertvollsten Kunstdenkmälern der Innenausstattung gehören das Taufbecken aus dem Jahre 1486, ein 30-armiger Kronleuchter im Renaissancestil aus dem Jahre 1656 sowie die 1759 von Gottlieb Scholtze umgebaute Orgel mit Pfeifenreihen von Hans Scherer und Arp Schnittger. Eine hervorragende Bildhauer-Arbeit ist der Grabstein der Anna Götzen (+ 1617) als Sandstein-Hochrelief. Verheerende Feuersbrünste der Jahre 1646 und 1703 verschonten auch die Kirche nicht. Danach hat der Kirchturm nicht nur seine Spitze, sondern nachdem er 1751 eingefallen war und 1756 der Rest abgebrochen wurde, auch  $\frac{1}{4}$  seiner Höhe eingebüßt. Im Jahre 1760 wurde der jetzige Turm fertig. Sein Dach ist 1986 erneuert worden.

Altlandsberg  
Angermünde  
Bad Freienwalde (Oder)  
Beelitz  
Beeskow  
Belzig  
Brandenburg a.d. Havel  
Dahme  
Gransee  
Herzberg (Elster)  
Jüterbog  
Kremmen  
Kyritz  
Lenzen (Elbe)  
Luckau  
Mühlberg/Elbe  
Nauen  
Neuruppin  
Peitz  
Perleberg  
Potsdam  
Rheinsberg  
Templin  
Treuenbrietzen  
Uebigau-Wahrenbrück  
Werder (Havel)  
Wittstock/Dosse  
Wusterhausen/Dosse  
Ziesar



#### Programmablauf (Änderungen vorbehalten)

10:00 Uhr	Öffnung der Kirche durch Pfarrer J. Reuschel und die „Brezeltante“ verkörpert durch Daniela Wagner Erläuterungen zur Kirche durch Pfarrer J. Reuschel mit musikalischer Untermuerung im Hintergrund
10:00 Uhr	Im Vorraum der Kirche Ausstellung über die Sanierung der Stadt Lenzen
10:45 Uhr	Führung zur Burg mit der „Brezeltante“
11:00 Uhr	Im Burgmuseum Einweihung des Diorama mit ca. 8.500 Zinnfiguren, welche die Schlacht im Jahre 929 darstellt und nun nach umfangreichen Rekonstruktionsarbeiten wieder besichtigt werden kann
18:00 Uhr	Schließung der Kirchentür

Dieses Projekt wird  
unterstützt durch:

